

Protokollauszug

aus der
50. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 30.01.2013

öffentlich

**Top 5.8 Nahverkehrsplan 2012 - 2018 der Landeshauptstadt Potsdam
12/SVV/0751
geändert beschlossen**

Die **Ortsbeiräte Golm, Groß Glienicke, Neu Fahrland, Fahrland, Satzkorn, Uetz-Paaren und Marquardt** haben der Vorlage zugestimmt bzw. sie zur Kenntnis genommen. Der Ortsbeirat Grube hat die Vorlage abgelehnt.

Der **Ortseirat Eiche** hat der Vorlage **mit Änderungen zugestimmt**, deren Wortlaut den Stadtverordneten mit den „Stellungnahmen der Ausschüsse“ ausgereicht und die **von der Verwaltung im Zuge der Beratungen in den Ausschüssen für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung sowie für Stadtentwicklung und Bauen übernommen** wurden.

Der **Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauen (ff)** hat der Vorlage **mit Änderungen zugestimmt**, denen sich der **Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung** **angeschlossen** hat – außer der Änderung auf Seite 42.

Nahverkehrsplan 2012 - 2018 als Grundlage für das weitere Verwaltungshandeln.

Auf Seite 26 im Punkt 3.2.3 Fähre Kiewitt – Hermannswerder ist zu ergänzen:
Fahrabstand in Minuten 30 für Abendverkehr im Sommerhalbjahr außerhalb der Ferien.

Auf Seite 42 im Punkt 4.1.2 Netzentwicklung ist der dritte Absatz (Straßenbahntrassen Eiche – Golm) komplett zu streichen. In der Abbildung ist die Straßenbahntrasse ab Neues Palais ersatzlos zu streichen.

Auf Seite 52 im Punkt 4.2 Bedienungsstandards ist unter dem Begriff Spät- und Nachtverkehr im zweiten Unterpunkt Nachtverkehr der Zusatz (nur Bus) zu streichen und zu ersetzen durch (Bus und ggf. Tram in angemessenem Umfang)

Auf Seite 54 im Punkt 4.2 ist unter dem Begriff Regionalbahnverkehr zu ergänzen: Die RB 21 und RB 22 fahren im Berufsverkehr, und möglichst darüber hinaus tagsüber dem Bedarf entsprechend, bis nach Berlin-Friedrichstraße und ergänzen das Angebot auf einen attraktiven 15-Minuten-Takt.

Abstimmung:

Die von den o. g. Ausschüssen empfohlenen Änderungen werden

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Nahverkehrsplan 2012 - 2018 als Grundlage für das weitere Verwaltungshandeln.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen.